Der Bürgermeister



Informationsblatt nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) bei der Stadt Lichtenau im Zuge der Benennung als Wahlorgan im Rahmen der Europa-, Bundes-, Landes- und Kommunalwahl

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger.

Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für den Stadt Lichtenau von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:	Stadt Lichtenau -Der Bürgermeister-
	Lange Straße 39, 33165 Lichtenau
	Telefon.: 05295/89-0; Fax: 05295/89-70
	E-Mail: stadt@lichtenau.de
Datenschutzbeauftragte/r:	Datenschutzbeauftragte/r der Stadt Lichtenau
	Lange Straße 39, 33165 Lichtenau
	Tel. 05295/89-0
	E-Mail: datenschutz@lichtenau.de
Zweck und Notwendigkeit:	Die Stadt Lichtenau verarbeitet personenbezogene Daten zum Zweck der Sicherstellung des ordnungsgemäßen Ablaufes der Wahlen
Rechtsgrundlage:	Die Verarbeitung der Daten erfolgt
	gem. Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO (Wahrnehmung einer Aufgabe), in Verbindung mit
	 § 5 Europawahlgesetz (EuWG) i.V.m. §§ 1-11 Europawahlordnung;
	 §§ 8-11 Bundeswahlgesetz (BWahlG) i.V.m. §§ 1-11 Bundeswahlordnung;
	 § 11 Landeswahlgesetz NRW (LWahlG NRW) i.V.m. §§ 1-7 Landeswahlordnung NRW (LWahlO NRW);
	§ 2 Kommunalwahlgesetz NRW (KWahlG NRW) i.V.m. §§ 1- 8 Kommunalwahlordnung NRW (KWahlO NRW)
Empfänger/Kategorien von	Interne Stellen:
Empfängern:	Fachbereich Ordnung und Soziales, Bürgerbüro für die Ermittlung und Speicherung der Daten;
	Fachbereich Zentrale Dienste für den erforderlichen Sitzungsdienst und vorgeschriebene Veröffentlichungen im Amtsblatt;
	Fachbereich Finanzen für die Auszahlung von Auslagenersatz für Inhaber von Wahlämtern und Erfrischungsgeld
	Externe Stellen:
	regio iT gesellschaft für informationstechnologie mbh und vote iT GmbH für die Bereitstellung und Pflege der Programme

Übermittlung an ein Drittland/internationale Organisation:	Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.
Speicherdauer bzwkriterien:	Personenbezogene Daten dürfen zum Zweck der Berufung zu einem Wahlorgan verarbeitet werden. Zu diesem Zweck werden die Daten unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen und/oder bis zum Widerruf durch die betroffene Person verarbeitet
Betroffenenrechte:	Auskunftsrecht (Art. 15) Recht auf Berichtigung (Art. 16) Recht auf Löschung (Art. 17) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18) Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20) Widerspruchsrecht (Art. 21) Ihr Beschwerderecht (Art. 77) können Sie unter anderem bei der/dem
	Landesbeauftragte/n für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen wahrnehmen: Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf, Tel. 0211/38424-0; FAX
	0211/38424-10; E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de